Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 11 (1935)

Heft: 22

Artikel: 70 000 Kinder beim König

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-755279

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

70000 Kinder beim König



Der Aufmarsch der 70 00 Schulkinder aus den Vor stidten Londons vor den Buckinghampslast, wo de Schuler und der der der der bereit Aufmarsch von so vie len tausend Kindern wa nicht leiber und der der der Jen Eltern war es verbo ten, die Kinder zu begleit en. Dafür trug jedes Kinder ine Nummern suff den Nummernschild waren Na me, Affresse, Schule und die

station des Kindes angegeben. Um die Kinder zum Buckinghampalast zu bringen, wurden sie in ihren Wöhngegenden an den Straßencken gesammett. Wenn genügend beisammen waren, wurde der gesamte Verkehr gestoppt und die Polizzei führte die Kinder durch die freien Straßen. So kam es, daß



Sonderaufnahmen für die «Zürcher Jlluftrierte» von Man=London

er Kult des Kindes ist in England hoch einstwickelt, und darum hatte bei den großen Jubiläumsfestlichkeiten des Königshaues auch die Jugend ihren Anteil. So wie jeder Engländer von der Loyalität des andern zum König überzugt ist, so glaubt er an die Loyalität allerEngländer zum Kinde. Der König und das Kind sind Symbole geworden, deren Bedeutung nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

70000 Londoner Kinder waren am Samstag, den 11. Mai, Gäste des Königs. Diese 70000 Kinder kamen nicht aus einer bestimmten der proletarischen — Klasse, sondern waren Vertreter von 200000 Schulkindern aus den Vorstädten Londons. Die Vorstädte

konnte das Königspaar auf seinem Zuge durch die Stadt nicht besuchen. Die dortigen Kinder gerieten also ins Hintertreffen. Um dieses Manko einigermaßen auszugleichen, wurde jedes dritte Kind ausgelost und zum König nach Green Park und St. James Park eingeladen. Dort standen noch die Tribünen, die einige Tage vorher die prominenten Menschen von ganz Großbritannien beherbergt hatten und deren Sitze mit schwerem Gold bezahlt wurden.

Der Empfang der Kinder durch den König und die Königin fand am Samstagnachmittag statt. Nicht in der Form, daß etwa der König jedem einzelnen Kinde die Hand drückte, denn das wäre ja bei dieser großen Zahl der Einglealdenen ganz unmöglich gewesen. Aber als alle 70 000 Kinder versammelt waren, fuhr der König vorbei. 70 000 Kinder jubelten dem Manne zu, der die Kunst, Großpapa zu sein, so gut versteht. Dieses Fest der Kinder war mehr als eine fröhliche englische Angelegenheit, es war eine feierliche Erklärung für den Frieden, und zwar eine vollgültige Erklärung, die ebenso entschlossen und guten Glaubens ist wie des Engländers Hingabe zum Kinde.



Das Königspaar fährt mitten durch die Kinderschar

Alle Eingeladenen erhielten ein mächtiges Eßpaket geschenkt. Jetze, in Erwartung des Königs, verzehren sie den schmackhaften Inhalt: ein Glas Milch, Eiscreme und knusperige Kartoffelschnitze.